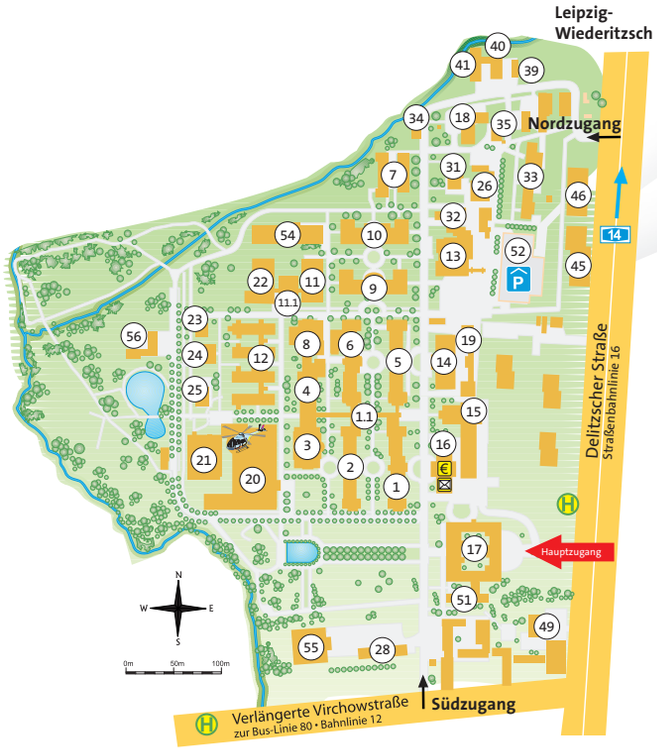
Wir danken für Ihre Mitarbeit!

Das Klinikum St. Georg gGmbH hat seit vielen Jahren strenge Richtlinien zur Einhaltung der Hygiene, die für alle Mitarbeiter verbindlich im Hygieneplan festgehalten sind.
Unsere Mitarbeiter werden in regelmäßigen Abständen zu Fragen der Hygiene durch Mitarbeiter des Bereiches Klinische Krankenhaushygiene und Hygienebeauftragte der Kliniken geschult. Alle sensiblen Bereiche werden fortlaufend kontrolliert.

Für Hinweise und Fragen von Ihnen sind wir immer dankbar. Sie erreichen uns unter:
Telfon: 0341 909-2031
E-Mail: hygiene@sanktgeorg.de

Lageplan



Anfahrt via
Google-Maps

Klinikum St. Georg gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig
Geschäftsführerin: Dr. Iris Minde
Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig

Auflage 1 | 2017 • stoneart®

Klinikum St.GEORG

Krankenhaushygiene

Informationen für Patienten und Angehörige zur Vermeidung von Krankenhausinfektionen

www.sanktgeorg.de

Oberärztin
Dr. med. Gerit Görisch

Sehr geehrte Patientinnen, Patienten und Angehörige!

Hygiene ist für uns, für Patienten, Angehörige und Besucher im Krankenhaus sehr wichtig. Aufgabe der Krankenhaushygiene ist unter anderem die Vermeidung von Infektionen. Um dieses Ziel zu erreichen, ist die Zusammenarbeit aller Beteiligten bei einer Vielzahl von Maßnahmen notwendig.

Wir bitten Sie daher um Ihre Mithilfe

Händehygiene

Desinfizieren Sie sich beim Betreten und vor Verlassen des Patientenzimmers die Hände – Desinfektionsmittelspender finden Sie in jedem Zimmer und auf den Stationsbereichen. Drücken Sie dazu den Bügel des Spenders zweimal herunter, so dass Ihre Hohlhand mit Desinfektionsmittel gut gefüllt ist. Verreiben Sie das Desinfektionsmittel mindestens 30 Sekunden gut in Ihren Händen. Dadurch werden die auf den Händen befindlichen Erreger (Bakterien und Viren) abgetötet.
Im persönlichen Umfeld ist das sorgfältige Händewaschen mit Wasser und Seife meist ausreichend.

Achten Sie darauf, dass Sie in folgenden Situationen die Händehygiene beachten:

- nach Benutzen der Toilette
- vor dem Essen/Rauchen
- bei verschmutzten Händen

Ihre Dr. G. Görisch

Abteilung Krankenhaushygiene
und Sicherheitsmanagement

Schutzmaßnahmen

Grundsätzliches: Haustiere gehören nicht ins Patientenzimmer! In besonderen Fällen können Regelungen getroffen werden, die aber im Vorfeld mit dem Stationspersonal und ggf. den Mitpatienten zu klären sind.

Angehörige, welche selbst an einer akuten Atemwegserkrankung oder an Durchfall leiden, bitten wir, auf einen Besuch im Krankenhaus zu verzichten.

Um eine Weiterverbreitung von Infektionen zu vermeiden, ist in bestimmten Fällen die Anzahl der Besucher beschränkt und ein enger Kontakt zum Patienten zu unterlassen.

In einigen Abteilungen ist der Besuch durch Kinder erst ab einem bestimmten Alter erlaubt, um weder das Kind noch unsere Patienten zu gefährden. Achten Sie im Krankenhaus auf Ihre Kinder!

Bitte setzen Sie sich grundsätzlich nicht auf das Patientenbett und hantieren Sie nicht mit Schläuchen (Drainagen). Legen Sie Ihre Kleidung bitte nicht auf dem Patientenbett ab.

Hinweise

Bringen Sie bitte keine Topfblumen mit. In der Erde befinden sich viele Krankheitserreger, die Patienten gefährden können.

In bestimmten Abteilungen (z.B. Onkologie, Intensivmedizin) sind auch keine Schnittblumen erlaubt. Das Stationspersonal hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter.

Bringen Sie Lebensmittel für Ihre Angehörigen bitte nur zum unmittelbaren Verzehr mit und verzichten Sie auf leicht verderbliche Speisen. Eine Lagerhaltung ist leider nicht möglich.

Bei Patienten mit bestimmten Infektionskrankheiten oder bei Nachweis von bestimmten Erregern können zusätzliche Schutzmaßnahmen notwendig sein. Sie werden darauf durch ein Türschild am Patientenzimmer hingewiesen. Melden Sie sich bei Vorliegen eines solchen Hinweises an der Tür zunächst beim Stationspersonal. Von den Mitarbeitern werden Sie in die notwendigen Maßnahmen eingewiesen.

Zusätzliche Schutzausstattung

Kittel

Mundschutz

Handschuhe

Haube